

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ehrendiplome:
SAUBAN 1875
HALLE a. S. 1878

Verbesserte Erbs-Wurst

von Alexander Schörke in Görlitz

ergiebiger schmackhafter und billiger als die Erbswurst d. ruhmvollen Feldzuges 1870/71, giebt in 10 Min.
4 Ltr. Portionen kräftige, fette, mit Speck und Fleisch durchsetzte dicke, löffelfertige Suppe enth. alle für den tägl.
Bedarf des Körpers nothwendigen Stoffe, daher:

Billigste Ernährung

für Familien, Junggesellen und Gastwirthschaften. Probekistchen à 8 Stück gegen Einsendung v. Mk. 5.50.
Händlern bei mindestens 51 Kilo. lohnenden Rabatt. (483)

Wichtig für jeden Geschäftstreiber

sind nachstehende Firmenlisten, welche gedruckt und auf der Rückseite gummiert sind.
Bogen 100—140 Adressen von Rittergutsbesitzern, Gutsbesitzern, Pächtern umfassen und zur Versendung von Katalogen, Circulars und Aufklebern der Adressen benutzt werden. Jede Preissatz wird komplett abgegeben. Betrag nur gegen Cassa oder Nachnahme. Bei Abnahme der ganzen Listen 17,400 Adressen 10% Rabatt. [455]

Provinz Brandenburg

	19 Bogen	Mk. 9.50
Pommern	24	12.—
Ostpreussen	13	6.50
Westpreussen	14	7.—
Schlesien	26	13.—
Sachsen	13	6.50
Posen	15	7.50
Westfalen und Rheinprovinz	8	4.—
Hessen	5	2.50
Hannover	7	3.50
Grossherzogthum Mecklenburg	12	6.—

Obige Listen, wenn verlangt auf Streifbänder geschrieben, per 100 Stück 75 Pf.

Die ganze Collection, 18,000 Adressen mit 130 Mk.

EMIL THIELE, Potsdamer Strasse 134 B.

Leonberg, Württemberg.

[489] Versendbar nach allen Gegenenden unter Garantie.
Prämiert mit ersten Preisen und Ehrenpreis: Baden-Baden,
Köln, Cannstatt, Ulm und Frankfurt am Main.

Bernhardiner, Leonberger, deutsche (ulmer)
Doggen, Hühner- u. Dachshunde, Rattenfänger.
Affenpinscher, dress. Pudel- und Spitzhunde.

C. Burger, grosse Züchterei.

Wichtig für jeden Destillateur und Branntweinhändler.

Mit meiner neu erfundenen [444]

Kornbranntwein-Basis

(das vollkommenste aller destillirten Fabrikate) wird durch kleinen Zusatz auf kaltem Wege ein besseres, dem gebrannten Branntwein ähnliches Fabrikat erzielt, als manche von Nordhausen versandte Waare.

Proversandt à 1 Liter 6 Mark, exkl. Emballage, gegen Kasse od. Nachnahme.

Gohlis-Leipzig.

W. Rossbach,
Essenzfabrik.

Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigtes sicher wirkendes Mittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten besonders Keuchhusten der Kinder, Catarrh etc. etc. aus der Fabrikation PAUL HAHN, Detzelbach a. M. bei Würzburg (Bayern) empfiehlt à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethenapotheke, Thun: F. Krebsler Coiffeur; Olten: Kronen-Apotheke. [426]

Internationales Adressen-Bureau,

Berlin SW. Oscar Berend, Königgrätzer Strasse 65.
Lieferd gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme die Adressen der Gutsbesitzer von nachfolgender Landestheile auf Streifbänder geschrieben zur Versendung von Circularen, Preislisten etc. [448]

Provinz Hannover 600 Stück 8 Mk. Provinz Ostpreussen 2175 Stück 23 Mk.
Schlesien 8000 " 83 " Pommern 2600 " 28 "
" Posen 2000 " 22 " Rheinland 650 " 8 "
Brandenburg 1950 " 22 " Schlesw.-Holstein 1000 " 12 "
Hessen-Nassau 450 " 6 " Königr. Sachsen 2000 " 22 "
" Westfalen 200 " 4 " Grashzth. Mecklb.-Schwerin 1100 " 12 "
" Sachsen 1000 " 11 " und Strelitz 16 " 16 "
" Westpreussen 1450 " 16 "

Die ganze Collection, 20175 Stück, für 200 Mark.
Lieferung der Adressen aller Branchen des In- und Auslands schnell und billig

„Keine Kopipresse mehr!“

Man kann den Brief zugleich mit der Copie schreiben.

Unstreitig ist das Copieren in dem bisher bestehenden Verfahren ein sehr lästiges und zeitraubendes; wie oft wird ein Brief, der schön geschrieben ist, durch das beim Copieren nothwendige Befeuchten verwischt und entstellt, ja sogar ganz unleserlich gemacht. Bei meinen neu erfundenen Copirbüchern ist aber das Copieren ganz überflüssig; denn dadurch, dass man unter ein Blatt des Copirbuches das Briefblatt und zwischen diesen beiden Blättern das Tintenpapier legt, bewirkt der Druck der trocknen, eigens beigestellten Feder, dass das Tintenpapier die Tinte für Brief und Copie zugleich abgibt, man schreibt daher Brief und Copie in Einem, unerreicht deutlich u. sauber. Niemals ist das gewöhnliche Copiverfahren im Stande, so kräftige, rein leserliche Copien zu liefern, und was besonders wichtig, die Copie bleibt nach Jahren immer gleich deutlich. [438]

Preise eines Copirbuches:

Auf 250 Correspondenzkarten fl. 1.—	für 250 Briefe Quartformat fl. 3.—
Notiz- u. Commissionsbücher	" 500 " " 4.—
für Reisende fl. 1.20	" 700 " " 6.—
für 250 Briefe Octav in eleg. Leinwand gebunden fl. 2.50	" 1000 " " 6.80

Bestellungen an A. S. Deutsch, Wien, II., Untere Augartenstrasse 34,
gegen Einsendung des Betrages oder gegen Nachnahme.

Wiederverkäufer werden allerorts engagirt.

Ehrendiplom
und grosse Medaille
PHILADELPHIA
1876

Kundmachung

für nur 10 Frs. verkaufen wir folgende 24 Stück echt Britannia-Silber-Gegenstände, für deren Weißbleiben 10 Jahre garantiert wird u. z. 6 Stück massive Speiselöffel, 6 Stück schwere Cafetellöffel, 6 Messer (englische Stahlklingen mit Britannia-Silber-Heft) 6 vorzügliche Gabeln aus einem Stück — Für die Echtheit eines jeden Stückes wird garantiert u. kosten alle 24 Stück zusammen nur 10 Frs. Elegante Victoria Tafel- leuchter per Paar à 3, 3½, 4 u. 5 Frs.

Adresse:
British Silver Manufacturing
Wien, I. Elisabethstrasse Nr. 6.
Versandt per Postvorschuss oder
Geldsendung.

Coaks- Regular

-Oefen,
längst vortheilhaft bekannt durch Ersparniss an Brennmaterial, angenehme Wärme und Leistungsfähigkeit, liefert für jede Räumlichkeit passend

H. Schötteldreyer, [408n]

ZÜRICH, Steingasse, zur hohen Eiche. ZÜRICH

Harte Schlackwurst

— à Kilo Mk. 2. —
versendet unter Nachnahme
Aug. BÖHM, Berlin S.
Alexandrinestr. 87. [447]

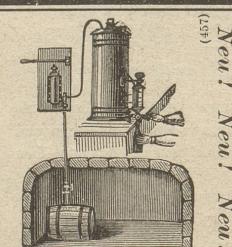
Laterna magica u. Nebelbilder

Apparate
empfohlen in neuesten Constructionen
Die optische Industrie-Anstalt
St. Scheidig & Sohn,
Fürth in Bayern. [452]

J. G. Hauthal,
Hamburg,
Versandt von Delicatessen und Caviar
nur Prima-Waare. [448]

Regenschirme

in Seide u. Zanella, letztere schon in guter Qualität per Dzdz, v. Mk. 26 an, versendet an Wiederverkäufer die [449]
Schirm-Fabrik
F. Daus, Leipzig.



Petrol-Saug- und Druck-Apparat
pumpt jede Flüssigkeit, bes. Petroleum, abges. v. Entfernung, aus dem Keller oder Lagerraum nach dem Verkaufslocal. Preis der compl. Pumpe incl. 5 m Saug-u. 1 m Steigrohr Mk. 36. — Dieselbe mit Reserv. von 30 Liter Inhalt und Zapfhahn Mk. 45, dito mit Reserv. von 30 Liter Inhalt und gesetzl. geachtet Mess-Cylinder Mk. 60. Versandt nur gegen Casse oder Einsendung des Betrages. Wiederverkäufer Rath. Hannover. Franz Heuser.

Patient. Ach, Herr Dr., ich bin untröstlich; ich bin wirklich sehr krank.

Arzt. So, so! Wo fehlt's, wo drückt's?

Patient. Es fehlt nicht und drückt nicht, Herr Dr.; sehen Sie ich leide an ganz furchtbare Schlaflosigkeit. Bitte, verschreiben Sie mir etwas dagegen.

Arzt. Ja, das ist schwer, sehr schwer. Aber wissen Sie was, fangen Sie entweder eine Wirthschaft oder ein Geschäft in Luxusachen an; da werden Ihnen in jetziger Zeit die fehlenden Kunden die Schlaflosigkeit bald genug vertreiben.

Ein in eine hübsche Choristin verliebter Jüngling, überreicht derselben auf einem Balle ein Bouquet.

„Nein diese allerliebsten Blumen; darf ich sie behalten!“

„O, gewiß; ich bin glücklich, wenn Sie dieselben als ein Zeichen meiner Verehrung und Liebe entgegennehmen!“

„Sehr gern, doch, wenn Sie erlauben, nur als ein schwaches Zeichen!“

Vom Büchertisch.

Erste und heitere Bilder aus dem Soldatenleben zur Zeit der Freisaarzüge und des Sonderbundes, betrifft sich ein von a. Nat.-Rath Wapf in Luzern herausgegebenes Büchlein, das Jungen und Alten zum Lesen bestens empfohlen werden darf. Ein Stück Schweizergeschichte trifft uns hier entgegen in bald ernster, bald humoristischer Schilderung, wie sie nur ein Autor geben kann, der mitten in der Bewegung stand und aufmerksam alle Städte verfolgte. Aber diese ergötzlichen Abenteuer und die Bilder der Leiden und Freuden des Soldaten und diese Beleuchtungen des damaligen politischen Lebens und seiner Größen, wollen nicht bloss Unterhaltung gewidmet sein; nein, der Verfasser verfolgt einen tiefern patriotischen Zweck und der ist: durch den Vergleich der damaligen Zustände mit den jetzigen, einem ächten und wahren Fortschritte das Wort zu reden. Insbesondere aber scheint wir dem Militärwesen jene Stellung angewiesen, welches dasselbe in unserem republikanischen Staate einzunehmen hat und da findet sich der Autor im Einklang mit unserer neuen Militärorganisation. Das Büchlein, welches um den geringen Preis von 1.— in jeder Buchhandlung zu beziehen ist, sei deshalb allen Eidgenossen bestens empfohlen. —

Eine gute Karte von Afghanistan und den angrenzenden Gebieten

Gezeichnet ist soeben aus A. Hartleben's Verlag in Wien hervorgegangen. Dieselbe erschien in zwei Ausgaben und zwar im Massstab 1 : 2,250,000, gross und mit Flächenchlorit (Preis 30 kr. ö. W. = 50 Pf.) sowie mit statistischen Daten versehen und in einer kleineren Ausgabe, Massstab 1 : 5,000,000 (Preis 15 kr. ö. W. = 25 Pf.) Diese empfehlenswerthen Karten, welche die Orientirung im Englisch-Afghanischen Kriege ermöglichen, liefert jede Buchhandlung, in Zürich Orell Füssli & Co.

Als prächtiges Weihnachtsgeschenk empfehlen wir die in unserm Verlage erschienenen

Bilder aus dem alten Zürich

gezeichnet und gestochen von J. Arter, 66 Kupfer mit erklärendem Text von Prof. Salomon Vögelin, Sohn. — In eleganter Leinwandmappe. Preis Fr. 40. — Diese neue Auflage der Arter'schen vorzüglichen Bilder aus dem alten Zürich, die längere Zeit gänzlich vergriffen waren, präsentiert sich in so schöner Aussstattung, dass sie auf jedem Salontisch einen Platz beanspruchen darf. In den zürcherischen Familien sollte sie nirgends fehlen, denn diese Bilder wecken bei der älteren lebenden Generation viele traurte Erinnerungen und erregen bei der jüngeren das lebhafteste Interesse für frühere denkwürdige Zeiten.

Orell Füssli & Co., Verlag in Zürich.

תְּזַבֵּת פָּטֶן
Fette Gänse תְּזַבֵּת
per Pfund 86 Pf., sowie Gänsefett per Liter 2 Mk. 60 Pf. versendet geg. Nachnahme die Geflügelhandlung. H. MAYER,
Franz Heuser.

455 c.] D. 3.4. Mannheim.

PAENT
DOCHPUTZER & RUNDRENNER
C. MENGBERG DRESDEN III.
VERTRETER GESUCHT
Wiederverkäufer und Grossisten
hohen Rabatt. [c. 418]